

## Maibaumstellen und Nepomukfest in Harast

*Der GJU-Freundeskreis Verein Junger Haraster Schwaben war sehr aktiv und hat unter anderem in der Organisation von zwei großen Veranstaltungen eine wichtige Rolle gespielt. Die Jugendvereine aus den umliegenden Siedlungen besuchen diese Programme gern, weil sie immer sehr niveauvoll sind.*

### Maifest

Am 30. April fand das traditionelle Maibaumstellen statt. Das Fest begann mit einem kleinen Kulturprogramm vor dem Heimatmuseum, dann zog die Maibaumprozession mit musikalischer Begleitung zum Wirtshaus, wo der Baum aufgestellt wurde. Die meisten hatten die Tracht an, und es gab eine Menge Interessenten.

Die Hartianer und die Takser Jugendlichen nahmen als Gäste am Programm teil, die Takser haben sogar einen tollen Tanzauftritt absolviert. Über ihre persönlichen Eindrücke über das Maifest erzählte das Mitglied der Takser Tanzgruppe, Cecília Kreis: „Ich halte es immer für eine gute Idee, wenn ein Programm einen guten Rahmen hat. Ich denke, die Prozession mit musikalischer Begleitung ist ein richtiges Mittel dazu, dass alle die Stimmung der Veranstaltung schnell übernehmen können.“



Gedenkfeier bei der Nepomukstatue

Haraster GJU-Freundeskreises, Anna Hommer berichtet:

„Die Haraster feierten ein besonderes Jubiläum, da die Barockstatue des heiligen Johannes von Nepomuk im Kirchhof dieses Jahr 300 Jahre alt geworden ist. In demselben Jahr wurde auch mit dem Bau der Laffert-Kurie und der alten Kirche angefangen. Anlässlich dieses Jubiläums bekam Harast die Möglichkeit, Gastgeber der ganztägigen Fernsehsendung im Duna TV zu sein.“

Tagsüber gab es Kulturprogramme verschiedener Nationalitäten, man konnte neben den ungarndeutschen Programmen die Kultur der slowenischen, der ukrainischen Nationalität und der Roma kennen lernen. Auch trat die Tanzgruppe unseres Vereins auf, mit der musikalischen Begleitung der Kapelle Haraster Dorfmusik.

In den frühen Abendstunden wurde eine deutschsprachige heilige Messe zelebriert. Danach folgte eine kurze Gedenkfeier bei der Statue, wo auch unsere Vereinsmitglieder vorgelesen haben. Man konnte alte Geschichten über Harast und die Statue sowie das Leben des heiligen Johannes von Nepomuk hören. Danach zog eine Prozession zum Donauufer, wo nach einer deutschsprachigen Litanei Kerzen aufs Wasser gelassen wurden, so wurde an den Märtyrertod vom heiligen Johannes von Nepomuk und an die Ansiedlung der Ahnen erinnert. Es war eine große Freude für mich zu sehen, wie die Großeltern zusammen mit ihren Enkeln zum Fluss spazierten, um die von den Kindern angefertigten schwimmenden Kerzen aufs Wasser zu lassen.

Nach der Litanei wurde noch ein bisschen zusammen getanzt, miteinander geredet und Kuchen angeboten. Es war ein wirklich schöner Tag für uns!“

**Károly Radóczy, Cecília Kreis, Anna Hommer**



Umzug mit dem Maibaum

Nach dem Maibaumstellen wurde das Kulturprogramm fortgesetzt, Tanzgruppen aus verschiedenen Altersgruppen konnten ihre Tänze zeigen. Die Organisatoren hatten eine tolle Idee: damit sich niemand langweilt, spielte zwischen den Tanzauftritten die Kapelle immer ungefähr eine Stunde lang, so konnten alle tanzen und sich unterhalten.

Ich bin sehr froh, dass so viele Leute hier diesen alten Brauch noch bewahren und sogar davon ein großes Fest gestalten. Für mich war es ein besonders tolles Gefühl, dass wir jetzt zur Live-Musik der Heimatklang-Kapelle tanzen konnten und dabei so viele Gäste zugeschaut haben. Vielen Dank an die Organisatoren, wir kommen auch nächstes Mal gerne wieder.“

### Fest des heiligen Johannes von Nepomuk

Am 22. Mai wurde das Fest des heiligen Johannes von Nepomuk, organisiert. Der Fernsehsender Duna meldete sich an diesem Tag mehrmals direkt aus Harast, da diese Siedlung der Gastgeber der ganztägigen Sendung „Tag der Nationalitätenkulturen“ war. Eine der Hauptorganisatoren, das Mitglied des

**GJU – Gemeinschaft Junger Ungarndeutscher**

Präsidentin: **Tekla Matoricz**  
+36 20 599 8717

7624 Pécs, Mikes Kelemen u. 13.

E-Mail: [buro@gju.hu](mailto:buro@gju.hu)

Internet-Adresse: [www.gju.hu](http://www.gju.hu)

**Verantwortlich für die GJU-Seite:**

**Tekla Matoricz** +36 20 298 7918